

Reglement zur Vergabe der Projektförderung Leistungssport 2019 an die Verbände und deren Athleten

Einleitung

Die olympische Projektförderung stellt einen Teil der Leistungssportförderung Verbände und Athleten dar. Die olympische Projektförderung soll die optimale Vorbereitung von Verbänden und Athleten auf einen Grossanlass unterstützen.

Die «olympische» Projektförderung dient der Unterstützung von Projekten, welche die Vorbereitung von einem oder mehreren Athleten auf einen Grossanlass optimieren. Das Projekt darf nicht Bestandteil der Leistungssportförderung Verbände sein. Es muss einen zusätzlichen Aufwand für den Verband oder Athleten ausserhalb der Kalkulation des Leistungssportprogrammes darstellen.

Da die Leistungsvereinbarung mit dem Land Liechtenstein über vier Jahre dauert, soll die Möglichkeit genutzt werden die Beträge nicht nur innerhalb eines Jahres, sondern je nach Bedarf auch langfristig über vier Jahre einsetzen zu können. Das jährliche Budget beträgt dabei CHF 150'000.-.

Damit die Projektförderung so effizient wie möglich genutzt werden kann, bekommt die LOC Geschäftsstelle die Möglichkeit, die olympische Projektförderung nach den folgenden Kriterien zu verteilen.

Grundsätze

- Die olympische Projektförderung steht Verbänden, welche über ein genehmigtes Leistungssportprogramm verfügen, für deren Förderkaderathleten zur Verfügung. In Ausnahmefällen soll die olympische Projektförderung aber auch für Verbände, welche sich in der Entwicklung eines solchen befinden, oder für einzelne Athleten mit potenziellen Qualifikationschancen im Hinblick auf die olympischen Winter- oder Sommerspiele eingesetzt werden können.
- Die olympische Projektförderung soll für Verbände und Athleten, welche keinen olympischen Sport ausüben, aber sich auf Grossereignisse wie Welt- oder Europameisterschaften bzw. die entsprechenden Juniorenbewerbe vorbereiten, ebenfalls genutzt werden können.
- Das LOC kann selbst Projekte, wie die Durchführung von Vorbereitungscamps, Teilnahmen an Vorbereitungscamps von Partnern, Projekte zur Leistungsentwicklung, Prävention oder mit anderen Schwerpunkten, welche der optimalen Vorbereitung der Athleten auf Grossanlässe dienen, planen, durchführen oder unterstützen.

Förderungswürdige Projekte

- Beinhalten einen klar definierten Zeitraum innerhalb eines olympischen Zyklus oder im Hinblick auf einen der genannten förderungswürdigen Events.
- Beinhalten eine klare Zieldefinition und daraus abgeleitete Massnahmen.
- Stellen einen zusätzlichen Aufwand für den Verband oder die Athleten dar, welcher nicht Teil der Kalkulation aus dem Leistungssportprogramm ist.
- Werden mit maximal einem Drittel der Gesamtkosten unterstützt (2/3 der Kosten müssen vom Verband und oder Dritten getragen werden).

Maximale Fördersummen entsprechend der Grossveranstaltung

- Vorbereitungsprojekte auf olympische Sommer- oder Winterspiele können mit einem maximalen jährlichen Betrag von CHF 10'000.- pro Athlet unterstützt werden, sofern der jeweilige Verband ein genehmigtes Leistungssportprogramm besitzt und die entsprechenden Athleten dem Förderkader Olympic Potential Team oder höher angehören.
- Vorbereitungsprojekte auf olympische Sommer- oder Winterspiele können mit einem maximalen jährlichen Betrag von CHF 5'000.- pro Athlet unterstützt werden, sofern der jeweilige Verband kein genehmigtes Leistungssportprogramm besitzt.
- Vorbereitungsprojekte auf die European Games, Europa- oder Weltmeisterschaften können mit einem maximalen jährlichen Betrag von CHF 5'000.- pro Athlet unterstützt werden, sofern die entsprechenden Athleten dem Förderkader International Potential Team oder höher angehören.
- Vorbereitungsprojekte auf die Youth Olympic Games können mit einem maximalen jährlichen Betrag von CHF 2'000.- pro Athleten unterstützt werden.
- Vorbereitungsprojekte auf die Kleinstaatenspiele oder das European Youth Olympic Festival können mit einem maximalen jährlichen Betrag von CHF 1'000.- pro Athleten unterstützt werden.

Sind alle genannten Grundsätze erfüllt, kann die LOC Geschäftsstelle ein Projekt genehmigen und entsprechend den Kriterien fördern.

Schaan, den 13. August 2019

Beat Wachter,
Geschäftsführer LOC